

An:

BMAS
BMFSFJ
BMJV
Behindertenpolitische Sprecher
Fraktionsvorsitzenden

Sekretariat:

**Allgemeiner Behindertenverband
In Deutschland „Für
Selbstbestimmung
und Würde“ e.V. (ABiD)**
Friedrichstraße 95
10117 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 28 09 54 27
Fax: +49 (0) 30 27 5934 30
Mail: info@deutscher-behindertenrat.de
www.deutscher-behindertenrat.de

Berlin, den 29. Mai 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen heute eine gemeinsame Positionierung des Deutschen Behindertenrates (DBR), der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) und der Fachverbände für Menschen mit Behinderung (die Fachverbände) zur Reform des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG) übermitteln zu können.

Mit ihrer gemeinsamen Positionierung unterstreichen der DBR, die BAGFW und die Fachverbände, welche zentralen inhaltlichen Anforderungen sie für die Novellierung des BGG und der damit verbundenen Gesetze als unverzichtbar ansehen. Diese sollten im begonnenen Erarbeitungsprozess daher zwingend Berücksichtigung finden.

Den DBR, die BAGFW und die Fachverbände eint die Erwartung, dass die Reform nunmehr die Vorgaben der seit über sechs Jahren in Deutschland geltenden Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) umsetzt. Hierfür möchte die gemeinsame Positionierung einen konstruktiven Beitrag leisten.

Dr. Ilja Seifert Deutscher Behindertenrat	Prof. Dr. Rolf Rosenbrock Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege	Uwe Mletzko Fachverbände für Menschen mit Behinderung

Anlage:

Gemeinsame Forderungen von DBR, BAGFW und Fachverbänden
zur Reform des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG)